

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 34 (1947)
Heft: 4

Artikel: Sir Owen Williams K.B.E. : der englische Ingenieur-Architekt
Autor: Roth, Alfred
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-26992>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dollis Hill Synagogue, London, 1937. Sichtbeton / Béton armé, non enduit / Unfinished concrete

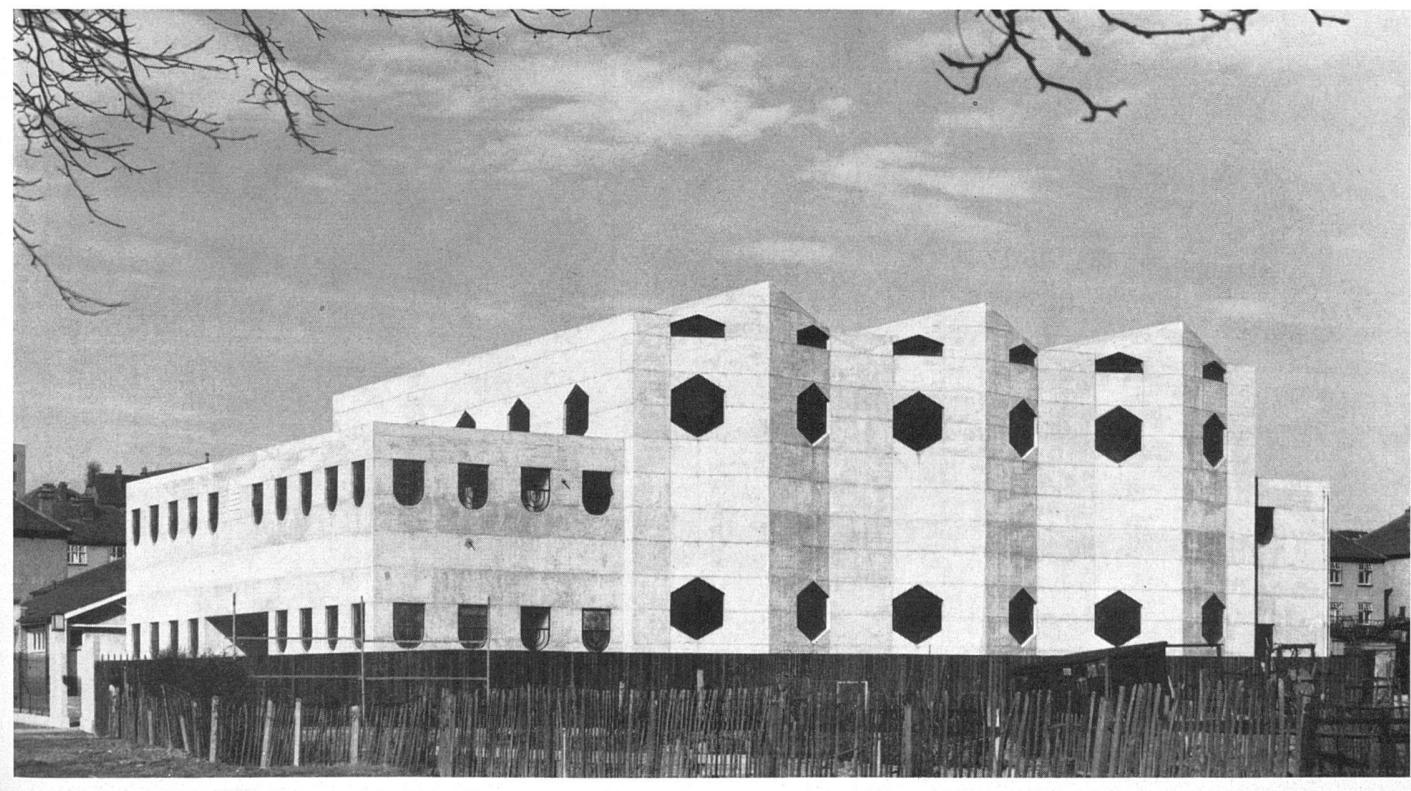
Sir Owen Williams K.B.E.

Der englische Ingenieur-Architekt

Sir Owen Williams nimmt innerhalb der neueren englischen Architekturentwicklung eine Sonderstellung ein. Er gehört weder zu den jüngeren, modernen Kreisen, noch zu den Anhängern mehr traditioneller Auffassungen. Sein bisheriges Werk zeugt aber von so starker und völlig selbständiger Eigenart und hebt sich mit solcher Klarheit von allem Modischen und Konventionellen ab, daß man es unzweifelhaft hier mit einer Persönlichkeit

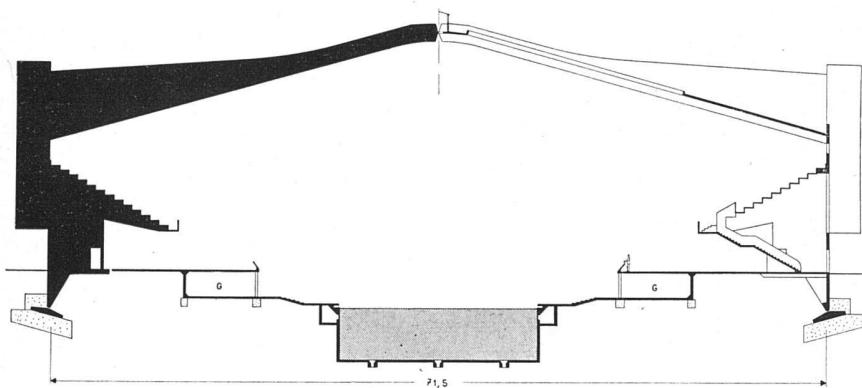
von ungewöhnlicher Gestaltungskraft zu tun hat. Man ist geneigt, diesen Ingenieur-Architekten als den «Perret Großbritanniens» zu bezeichnen, denn wie bei dem französischen Meister verbinden sich in ihm schöpferische Konstruktion und schöpferische Raumvorstellung. Vorwiegend dem Eisenbeton verpflichtet, aber auch die Stahlkonstruktion meisternd, fühlt sich Williams im Gegensatz zu Perret von der klassischen Formvorstellung

Dollis Hill Synagogue, London, 1937. Gesamtansicht / Vue d'ensemble / General view



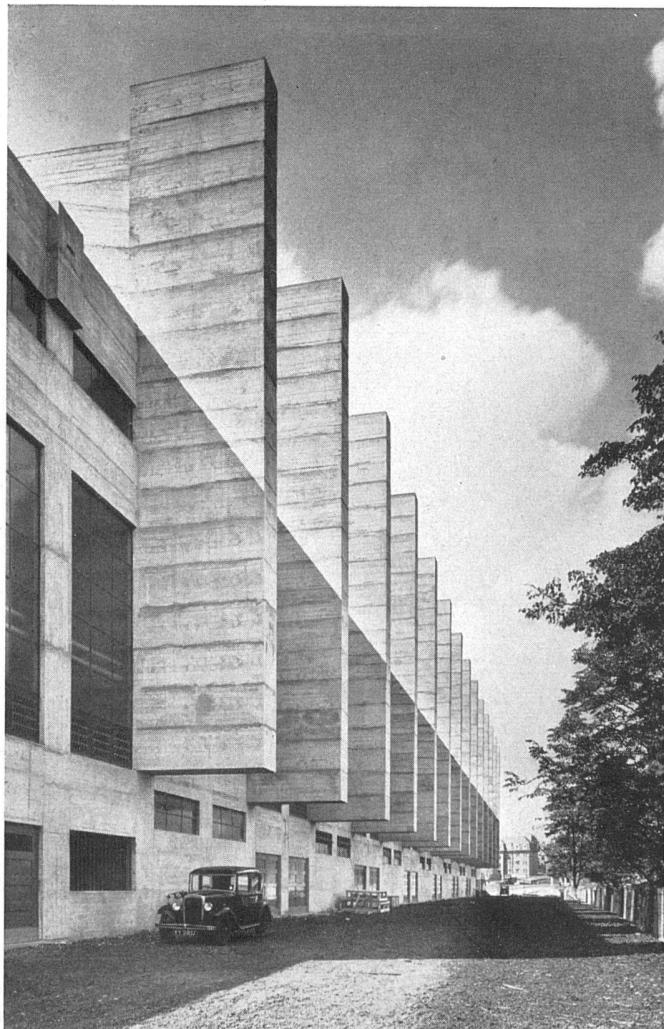


Wembley Empire Pool and Sports Arena, 1934. Sir Owen Williams K. B. E. *Gesamtansicht / Vue générale / General view*



Querschnitt ca. 1:700, Dreigelenkbogen / Coupe. Arc à trois rotules / Cross section, three hinged arc

G Garderoben / Vestiaires / Cloak rooms



Längsfront / Côté / Side elevation

restlos befreit. Dennoch wahrt er in der großen Form klassisch zu nennende Klarheit, Einfachheit und geometrische Gesetzmäßigkeit. Dies geht vielleicht am deutlichsten aus der Synagoge in London hervor, die als sakraler Bau eine völlig neuartige Umsetzung religiöser und geistiger Verinnerlichung in die Architektur heutiger Tage darstellt. Sechseck und Rechteck bestimmen den räumlichen und äußeren Aufbau dieser eigenartigen, scharf geschnittenen Eisenbeton-Architektur.

Das Werk Sir Owen Williams setzt sich, abgesehen von dem erwähnten Bau, dem «Pioneer Health Center» und der Wembley Arena, zur Hauptsache aus industriellen Großbauten zusammen. Hier dominiert der unerschrockene Ingenieur, der dem Eisenbeton und dem Stahl eine den statischen Verhältnissen entsprechende klare und organische Form zu verleihen vermag.

Die Arbeiten Sir Owen Williams sind selbst in England, vor allem aber bei uns, noch verhältnismäßig wenig bekannt. Ist diese Tatsache seinem gelassenen Abseitsstehen zuzuschreiben und liegt nicht gerade darin eine Bestätigung seiner Gedankenstärke und Überzeugungstreue? Von dem heute 57jährigen, in vollem Schaffen begriffenen Ingenieur-Architekten dürften noch manche wertvolle Beiträge an die Gegenwartearchitektur, die englische und die allgemeine, zu erwarten sein.

Alfred Roth



Eingangsfront, links und rechts Wasserreservoirs / Façade; à droite et à gauche, des réservoirs / Entrance elevation, right and left water tanks

Innenansicht / Intérieur / Interior

